

20. Juli 1933

305 /

An den Vorsteher des Sekretariates des Eidgenössischen
Departement des Innern

Herrn Dr. F. Vital

Bundeshaus
B e r n

Sehr geehrter Herr,

Wir besitzen den Durchschlag Ihres Briefes vom 18. Juli an den Konservator des Kunstmuseums Luzern, Herrn Dr. Hilber und nehmen davon Kenntnis, dass Sie den Wunsch von Herrn Dr. Hilber nach Ueberlassung der dem Bunde gehörenden zur Zeit im Zürcher Kunsthaus ausgestellten Werke von Abraham Hermanjat für eine nachfolgende Ausstellung in Luzern entsprechen, mit Ausnahme der sieben Werke, die als Eigentum der Gottfried Keller-Stiftung im Museum Lausanne deponiert sind. Diese sollen nach Schluss der Ausstellung Zürich nach dem Museum Lausanne zurückgehen.

Ihren Brief entnehmen wir ferner, dass das Museum Luzern bei den einzelnen Museen noch um das Einverständnis auch ihrerseits noch einzukommen hat und, dass, wie für die Ausstellung in Zürich, so auch aus der Luzerner Ausstellung dem Eidgenössischen Departement des Innern und den als Leihgeber beteiligten Museen keinerlei Kosten erwachsen dürfen.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor